



Mediation und Klärungshilfe - Knoten lösen.

Manche Konflikte lassen sich mit Bordmitteln nicht mehr lösen, auch ein Rechtsstreit hilft hier nicht. Mit Mediation wird Klärung möglich und lassen sich Zeit, Nerven und Kosten sparen.

Ihr Anliegen

Wo immer Menschen miteinander zu tun haben, sind offene oder schwelende Störungen der Kooperation normal. Sie können die Zusammenarbeit aber auch zunehmend lähmen:

- verhärtete Positionen, drohende Gerichtsprozesse,
- immer wieder gleiche unfruchtbare Auseinandersetzungen,
- eine für alle vergiftete Atmosphäre,
- aber auch mangelndes Engagement, Dienst nach Vorschrift, innere Emigration,
- ewiges Reden über Kleinigkeiten, Papierkrieg,
- ...

Der "klassische Weg" vors Gericht ist meistens zeitlich und finanziell unkalkulierbar, außerdem ist eine weitere Zusammenarbeit danach erst recht vergiftet. Also was tun?

Mein Ansatz:

Ich biete Mediation in folgenden Bereichen an:

- Arbeitsteams
- Geschäftsführungen, Führungskräfte
- Unternehmensnachfolge (speziell dazu hier mehr...)
- Wirtschaftsmediation (zwischen Unternehmen)
- Erbschaften
- Planen und Bauen
- Nachbarschaft

Mit meiner externen Begleitung können Sie Auswege aus scheinbar festgefahrenen Situationen finden und die Störungen sogar dafür nutzen, um weiter zu kommen.

Mediation (auch "Konflikt-Coaching", "Konflikt-Moderation" oder "Klärungshilfe") ist eine Konfliktklärungsmethode, in der die streitenden Parteien mithilfe eines allparteilichen Dritten, dem Mediator, Entscheidungen erarbeiten. Im Unterschied zu Gericht oder Schiedsgericht entscheiden hier die Beteiligten ausschließlich selber. Der Mediator hat ausschließlich eine moderierende Funktion.

b.w.

Klärungshilfe bzw. Mediation bedeutet, erst einmal davon auszugehen, dass alle Konfliktparteien letztlich ihre guten und nachvollziehbaren Gründe für ihr Verhalten haben. Möglicherweise sind diese nur nicht mehr erkennbar hinter einem Berg von Positionskämpfen, Vorwürfen, Schutzmechanismen, Rachefeldzügen etc.

Der Weg führt über die ungestörte Beleuchtung der jeweiligen Hintergründe und das schrittweise gegenseitige Verständnis zu einer für alle tragbaren Lösung.

Besonders für Inhaber oder Mitarbeiter des gleichen Unternehmens sind die Konflikte auch vor dem Hintergrund der persönlichen Arbeitsbeziehungen zu sehen.

- Um welche Themen geht es denn eigentlich konkret?
- Wo liegen die tatsächlichen Interessen hinter den Positionen?
- Wie kommen wir zu einer für alle Seiten tragbaren Lösung?

Der konkrete Ablauf:

Der übliche Ablauf ist grob umrissen:

- gemeinsam Rahmen und Vorgehen klären
- Raum zur Darstellung der jeweiligen Sichtweisen geben (also Themen, Anlässe, Hintergründe)
- Möglichkeiten zu einer schrittweisen Auseinandersetzung schaffen,
- Verständnis für beide Seiten ermöglichen. Den anderen verstehen heißt aber noch nicht, ihm auch Recht zu geben. Aber Verständnis ist die Voraussetzung für die daran anschließende
- Lösungssuche und -findung sowie
- die Verabredung über das weitere Vorgehen.

In der Regel finden die Treffen nur mit den direkt daran Beteiligten statt. Diskretion über alle besprochenen Inhalte ist selbstverständlich. Ausnahmen hiervon werden nur gemeinsam beschlossen.

Der Ort wird gemeinsam festgelegt. Die Treffen dauern in der Regel zwischen 90 und 180 min, bei Teamkonflikten sollten 1-2 Tage angesetzt werden. Die Beteiligten entscheiden nach jeder Sitzung, ob und wann sie weiter machen wollen.

In der Regel finden die Treffen nur mit den direkt daran Beteiligten statt. Diskretion über alle besprochenen Inhalte ist selbstverständlich.

Am Ende steht eine von beiden Seiten geschlossene und meistens schriftliche Vereinbarung.

Das Honorar klären wir im Vorwege, es wird nach Zeitaufwand abgerechnet und ist somit in der Regel wesentlich kostengünstiger als jedes Gerichtsverfahren. Ich habe klare Sätze für Organisationen und biete Rabatt für Privatzahler an. Fragen Sie mich danach.

Wie jetzt konkret weiter?

Sie sind an einer Mediation interessiert, sind sich aber noch nicht ganz sicher? Mein Vorschlag:

Prüfen Sie Ihre Bedenken unter Für und Wider und Person,

Besprechen Sie Ihre Fragen und Ihr Anliegen per > Mail oder Telefon mit mir, wir klären dann gemeinsam das sinnvolle weitere Vorgehen, auch wie Ihr Konflikt-Partner mit einbezogen wird. Natürlich wird Ihre Anfrage diskret behandelt.

Bei weiterem Interesse vereinbaren wir dann einen ersten Termin, auf Wunsch mit vorgeschaltetem kostenfreien Kennenlern-Gespräch.